



Strahlende Gesichter gab es bei der Preisübergabe zum Planspiel Börse 2016 in der Sparkasse in Wertheim. BILD: SPARKASSE TAUBERFRANKEN

Planspiel Börse: Schülerinnen des Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasiums gewannen den ersten Preis

Kühlen Kopf beim Spekulieren bewahrt

WERTHEIM. Kaufen, verkaufen, wieder anlegen: Alexandra, Sarah und Jeniffer kennen sich damit inzwischen gut aus. Die drei Schülerinnen des Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasiums in Wertheim haben beim Planspiel Börse 2016 der Sparkasse Tauberfranken den ersten Preis in der Kategorie Gesamtsieg errungen.

Sie setzten sich dabei gegen 120 weitere Spielgruppen mit insgesamt 455 Schülern durch, wie es in einem Pressebericht der Verantwortlichen heißt. Regionaldirektor Marco Schneider lobte die Gewinner bei der Siegerehrung in der Sparkassenfiliale in Wertheim. Er selbst habe als

Auszubildender auch an diesem Spiel teilgenommen, erzählte Schneider.

Einblick in die Bankenwelt

„Bei uns ist das Planspiel Börse fester Bestandteil des Unterrichts“, betonte Kilian Megges. Er ist betreuender Lehrer am Bonhoeffer-Gymnasium und freute sich mit seinen Schülerinnen über den Sieg. Für die gesamte zehnte Klasse gab es im Anschluss noch eine Betriebsführung durch die Räumlichkeiten der Filiale. Kundenberater Jens Landeck gab den Schülern einen Einblick in die Bankenwelt und brachte ihnen den Be-

ruf als Bankkaufmann beziehungsweise Bankkauffrau näher.

Die Gewinner im Gesamtwettbewerb: 1. Platz: „MRTW“, Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium Wertheim; 2. Platz: „Börsen Besties“, Deutschorden-Gymnasium Bad Mergentheim; 3. Platz: „Keeniche der Alpen“, Gymnasium Weikersheim.

Die Gewinner im Nachhaltigkeitswettbewerb: 1. Platz: „Die Goldesel“, Deutschorden-Gymnasium Bad Mergentheim; 2. Platz: „The Company“, Schulzentrum am Wört Tauberbischofsheim; 3. Platz: „Börsen Besties“, Deutschorden-Gymnasium Bad Mergentheim.